

2 Menschen

Aufgabe	Form	Ablauf im Kurs	Material
Starten wir! 1	PL	Sammeln Sie zusammen mit den TN unterschiedliche Grußformeln an der Tafel.	
2	EA PL	Die TN hören beide Dialoge und kreuzen an, welches Bild zu welchem Dialog passt. Anschließend wird im Plenum kontrolliert. Schreiben Sie die Lösung an die Tafel.	CD 1/29
A 1	EA PL	Die TN hören beide Dialoge und ordnen ihnen die Fotos zu. Anschließend wird im Plenum kontrolliert. Schreiben Sie die Lösung an die Tafel.	CD 1/30
2	PA PL	Die TN lesen und ergänzen zu zweit die Dialoge. Dann hören sie zur Kontrolle die Dialoge noch einmal von der CD. Lassen Sie anschließend die Dialoge mit verteilten Rollen vorlesen. Klären Sie dabei den neuen Wortschatz.	CD 1/30
3	EA	Die TN hören und sprechen in den Pausen nach.	CD 1/31
4	PA	Die TN arbeiten zu zweit. Ein TN wirft eine Münze. Zeigt diese Kopf, muss der TN seinen Partner informell fragen, wirft er Zahl, ist die Frage formell. Der Partner reagiert dementsprechend. Dann wechseln sie die Rollen. allgemeiner Hinweis zu PA bzw. GA: s. Lektion 1 / A5	Münze
5	EA PL	Die TN hören den Dialog von der CD, sortieren die Dialogteile und schreiben den Dialog. Anschließend wird der Dialog vorgelesen. Erklären Sie den neuen Wortschatz.	CD 1/32
6	EA PL	Die TN sortieren die Buchstaben und schreiben die verschiedenen Antworten auf die Frage <i>Wie geht's?</i> . Schreiben Sie die Lösungen, die die TN Ihnen sagen, zur Kontrolle an die Tafel.	
7	EA PL PL	Die TN sortieren die Antworten aus A6. Zeichnen Sie inzwischen die Smileys an die Tafel. Holen Sie dann einen TN nach vorne und lassen Sie ihn die Antworten zur Kontrolle an die Tafel schreiben. Fakultativ: Fragen Sie dann einzelne TN nach deren Befinden. Die TN sollen mit den gelernten Redemitteln antworten.	
8	PA PL	Die TN arbeiten zu zweit. Sie lesen den Text und ergänzen die passende Überschrift. Die Lösung wird im Plenum genannt. Dabei werden auch lösungsrelevante Wortschatzfragen geklärt.	
9	PA PL	Die TN arbeiten zu zweit. Sie lesen den Text in A8 noch einmal. Dann sortieren sie die Fragen und ordnen ihnen die jeweilige Antwort zu. Lassen Sie anschließend Fragen und Antworten von einzelnen TN vorlesen. Erklären Sie zum Schluss die neuen Wörter.	
10	PL	Fordern Sie die TN auf, im Kursraum umherzugehen und drei TN ihrer Wahl zu begrüßen. Die TN können ggf. die Redemittel zuerst auf Karten schreiben und diese während des Sprechens als Hilfe verwenden.	

Folgende Abkürzungen werden verwendet: PL = Plenum TN = Kursteilnehmer(in) EA = Einzelarbeit
PA = Partnerarbeit GA = Gruppenarbeit s. = siehe KV = Kopiervorlage KB = Kursbuch S. = Seite

B	1	PL	Werfen Sie einem TN den Ball zu, begrüßen Sie ihn und fragen Sie ihn, wie es ihm geht. Der TN antwortet und wirft TN 2 den Ball zu etc.	Ball
	2	PA PL PL	Die TN lesen die Posts und ordnen ihnen zu zweit die Fotopaare zu. Dann ergänzen sie neben jedem Bild das entsprechende Smiley. Kontrollieren Sie anschließend im Plenum. Fakultativ: Lesen Sie die Posts vor. Die TN sprechen nach und achten dabei auf die Satzmelodie.	
	3	EA PL PL	Die TN lesen B2 noch einmal. Danach ergänzen sie die Artikel. Lassen Sie einen TN die Artikel vorlesen und schreiben Sie die Lösung an die Tafel. Arbeiten Sie mit den Artikelfarben. Klären Sie die Bedeutung der indefiniten Artikel und des Negativartikels. Mögliche Vorgehensweise: Nehmen Sie sich das Handy eines TN und fragen Sie ihn dabei: „Ist das ein Handy?“ Der TN antwortet. Schreiben Sie Frage und Antwort an die Tafel: <i>Ist das ein Handy? Ja, das ist ein Handy.</i> Nehmen Sie nun einen Stift oder ein Buch in die Hand. Fragen Sie erneut: „Ist das ein Handy?“ und lassen Sie den TN antworten. Schreiben Sie auch diese Antwort an die Tafel. <i>Nein, das ist kein Handy.</i>	
	4	EA PL	Die TN hören den Dialog von der CD, sortieren die Dialogteile und schreiben den Dialog in ihr Heft. Lassen Sie dann zwei TN den Dialog mit verteilten Rollen vorlesen und schreiben Sie den richtigen Dialog an die Tafel. Gehen Sie ggf. auf den neuen Wortschatz ein. Erklären Sie auch die Frage <i>Na, was ist denn das?</i> , indem Sie umhergehen, einem TN die Frage stellen und dabei z.B. ein Handy in die Hand nehmen. Der TN antwortet dann: „Das ist ein Handy.“	CD 1/33
	5	PA PL	Die TN variieren den Dialog aus B4 und spielen zu zweit. Danach tragen drei Paare im Plenum die Dialoge vor. Erstellen Sie ein kleines Grammatikplakat, welches identisch mit dem Grammatikkasten ist. Hängen Sie es im Kursraum auf.	Plakat
	6	PA PL	Die TN arbeiten zu zweit. Sie ordnen den Städtenamen die Fotos zu. Kontrollieren Sie anschließend gemeinsam.	
	7	EA PL	Die TN ordnen den WhatsApp 1–4 die passenden Antworten A–D zu. Kontrollieren Sie anschließend die Lösung gemeinsam im Plenum und lassen Sie einzelne TN die Texte vorlesen. Erklären Sie den neuen Wortschatz.	
	8	PA PL	Die TN arbeiten zu zweit. Sie erstellen eine Tabelle wie vorgegeben in ihrem Heft. Dann unterstreichen sie alle Fragen in B7 und schreiben sie in die Tabelle. Kontrollieren Sie gemeinsam. Schreiben Sie die Tabelle an die Tafel und ergänzen Sie die Fragen aus B7. Weisen Sie die TN anschließend auf die Verbposition bei den W-Fragen bzw. den Ja/Nein-Fragen hin.	

9	EA	Die TN lesen Aufgabe B7 noch mal und markieren die Formen von <i>sein</i> bzw. <i>möchte</i> . Dann ergänzen sie die Grammatiktafel.	(Folie)
	PL	Übernehmen Sie die Grammatiktafel an der Tafel oder auf Folie. Lassen Sie einen TN nach vorne kommen und die Verbformen eintragen. Weisen Sie die TN darauf hin, dass das -e- bei <i>möchtest</i> für die Aussprache notwendig ist.	
	PL	Fakultativ: Konjugieren Sie an der Tafel auch das Verb <i>kommen</i> in den drei Personen und zeigen Sie, dass es im Gegensatz zu den anderen beiden Verben regelmäßig konjugiert wird.	
10	PA PL	Die TN arbeiten zu zweit. Sie hören die Dialoge und sortieren sie. Kontrollieren Sie anschließend gemeinsam.	CD 1/34
11	EA PA	Die TN hören die Sätze aus B10 und sprechen in den Pausen nach. Sie spielen dann mit ihrem Partner mehrere Varianten der Dialoge durch. Dabei verwenden sie andere Namen.	CD 1/35
	PA	Alternativ: Die TN wenden sich zuerst an den linken Nachbarn und spielen eine Dialogvariante. Danach wenden sie sich an den Nachbarn rechts und variieren den Dialog noch mal.	
12	PA PL	Die TN hören die Dialoge und ordnen dann zu zweit die fehlenden Wörter zu. Lassen Sie anschließend zwei TN die Dialoge mit verteilten Rollen vorlesen und klären Sie danach den neuen Wortschatz.	CD 1/36
13	PL	Fordern Sie die TN auf, aufzustehen und im Raum umherzugehen. Die TN sollen sich voneinander in verschiedenen Variationen verabschieden. Schreiben Sie ihnen alle Möglichkeiten an die Tafel, sodass die TN sie gut im Blick haben.	
C 1	PL	Die TN schauen sich die Familien-Cloud an. Sie sollen herausfinden, in welchen Sprachen das Wort <i>Familie</i> in der Cloud steht. Besprechen Sie im Plenum. Die TN sagen auch, wie <i>Familie</i> in ihrer Muttersprache heißt, falls es nicht in der Cloud steht.	Plakat
	PL	Fakultativ (heterogene Gruppen): Erstellen Sie mit den TN ein „Familienplakat“, auf das jeder TN das Wort <i>Familie</i> in seiner Muttersprache schreibt. Legen Sie danach das Plakat auf den Boden und bitten Sie die TN, sich im Kreis um das Plakat aufzustellen. Jeder TN spricht sein Wort laut vor, die anderen sprechen es nach. Fragen Sie auch, welches Genus das Wort <i>Familie</i> in den anderen Sprachen hat und ob es sich um einen Singular oder Plural handelt.	
2	PA PL	Die TN lesen den Text und unterstreichen zu zweit die Familien-Wörter. Im Plenum werden die unterstrichenen Familien-Wörter gesammelt. Schreiben Sie diese an die Tafel in den Artikelfarben. Klären Sie die Bedeutung der Wörter.	bunte Tafel- stifte
	PL	Fakultativ: Danach lesen drei TN jeweils einen Text vor.	
3	PL	Fakultativ: Klären Sie ggf. die Bedeutung von <i>falsch</i> , indem Sie z. B. Zahlen verwenden: $1 + 1 = 3 \rightarrow \text{Das ist falsch.}$ (zur Bedeutung von <i>richtig</i> s. Lektion 1 D14)	
	EA PL	Die TN lesen die Texte in C2 noch einmal und kreuzen an, welche Aussage falsch ist. Kontrollieren Sie anschließend die Lösung im Plenum.	

4	EA PL	Die TN lesen den Text in C2 noch einmal und ergänzen die Tabelle. Anschließend hören sie die Nomen mit Possessivartikeln und sprechen in den Pausen nach. Lassen Sie zur Kontrolle einen TN im Plenum die Nomen mit Possessivartikel noch einmal vorlesen und schreiben Sie dabei an der Tafel mit. Erklären Sie zum Schluss die Bedeutung der Possessivartikel und die jeweiligen Endungen.	CD 1/37
5	EA PL	Die TN ergänzen die Wörter. Kontrollieren Sie im Plenum. Weisen Sie darauf hin, dass der gelbe Punkt Plural bedeutet.	
6	EA PL PL	Die TN hören den Dialog und ergänzen die Familien-App. Kontrollieren Sie im Plenum. Weisen Sie auch auf den Possessivartikel im Plural hin. Alternativ: Kopieren Sie die Familien-App auf Folie und lassen Sie diese von TN im Plenum ausfüllen.	CD 1/38 (Folie)
7	PA	Die TN spielen zu zweit. Ein TN übernimmt die Rolle von Antonia und sein Partner ist Clemens (s. Familien-App in C6). Sie stellen sich gegenseitig ihre Familie vor.	
8	PL	Verteilen Sie je eine Karte an die TN. Die TN schreiben drei Namen aus ihrer Familie auf die Karte. Schreiben Sie an die Tafel: <i>Ist Maria deine Mutter? – Nein.</i> <i>Ist sie deine Schwester? – Ja.</i> Erklären Sie die Bedeutung von <i>dein</i> . Die TN gehen dann umher, befragen sich gegenseitig nach den Personen auf den Karten und raten.	Karten
9	PL	Ergänzen Sie zusammen mit den TN den Grammatikkasten an der Tafel und besprechen Sie ihn im Plenum. Die vollständige Grammatiktafel schreiben die TN in ihr Heft ab. allgemeiner Hinweis zum Schreiben: s. Lektion 1 B3	
10	EA GA	In EA zeichnen die TN ihre Familien-App wie in C6. Danach schreiben die TN einen Text dazu, wie im Buch angezeigt. Dann bilden die TN 3er-Gruppen. Anhand der Familien-App und des Textes beschreibt jeder TN der Gruppe seine Familie.	
11	PL PA	Schreiben Sie die W-Fragen aus dem Grammatikkasten an die Tafel und weisen Sie auf das Verb im Singular bzw. Plural hin. Falls die TN Fotos von ihrer Familie bzw. von Familienmitgliedern auf dem Smartphone haben, zeigen sie diese ihrem Partner. Die Partner führen mithilfe der Redemittel einen Dialog. Alternativ: Die TN spielen die Dialoge anhand der Familienbilder im Kursbuch auf Seite 144.	Smart-phone KB S. 144
12	EA PL PL	Die TN lesen den Text und markieren die Verben. Sie ergänzen dann die Tabelle. Schreiben Sie inzwischen die Konjugationstabelle an die Tafel. Bitten Sie anschließend einen TN, die fehlenden Verbformen an die Tafel zu schreiben. Die anderen korrigieren ggf. zu <i>Extras</i> : Zeigen Sie den TN anhand zweier unterschiedlich großer Gegenstände die Bedeutung der Adjektive <i>groß</i> und <i>klein</i> . Alternativ können Sie einen Riesen und einen Zwerg an die Tafel malen.	

13	EA	Die TN lesen und markieren wie im Beispiel die Nomen und Pronomen, die sich auf Personen bzw. Tiere beziehen. Schreiben Sie in der Zwischenzeit die Tabelle an die Tafel.	
	PL	Ergänzen Sie anschließend gemeinsam im Plenum die Personalpronomen an der Tafel. Die TN übertragen dann von der Tafel in ihr Buch. Der Plural <i>sie</i> und die Verwendung der Pronomen aufgrund des grammatischen Genus sollte hier noch mal thematisiert werden. Machen Sie auch deutlich, dass das Personalpronomen <i>sie</i> für feminine Nomen und für Nomen im Plural steht.	
14	PA	Schreiben Sie die vorgegebenen Fragen als Hilfe an die Tafel. Die TN arbeiten zu zweit. Sie interviewen sich gegenseitig zum Thema Familie.	
D 1	PA	Die TN diktieren ihrem Partner zur Wiederholung ihre Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Bitten Sie anschließend einen TN an die Tafel. Ein anderer TN diktiert ihm seine Daten und er schreibt sie an. Das Plenum kontrolliert.	
	PL		
2	EA	Die TN lesen im Kursbuch auf Seite 31 (Grammatik Xpress) die vorgegebenen Zahlen und ergänzen die Zahlen 23–29 und 33–39. Kontrollieren Sie im Plenum. Dann hören die TN die Zahlen von der CD und wiederholen sie im Chor.	KB S. 31 CD 1/39
	PL		
3	PA	Die TN arbeiten zu zweit. Sie schreiben die passenden Wörter zu den Ziffern. Schreiben Sie währenddessen die Ziffern an die Tafel. Wenn alle TN fertig sind, holen Sie für jede Zahl einen TN an die Tafel und lassen Sie ihn das Wort dazu anschreiben.	
	PL		
4	EA	Die TN sehen sich zuerst die Bilder an. Dann hören sie die Hörszenen und schreiben die Zahlen mit. Kontrollieren Sie im Plenum.	CD 1/40
	PL		
5	EA	Die TN hören und schreiben die Zahlen wie im Beispiel. Kontrollieren Sie im Plenum.	CD 1/41
	PL		
6	PA	Die TN arbeiten zu zweit. Der eine Partner nennt eine Zahl. Der andere schreibt die Zahl auf. Jeder TN diktiert seinem Partner insgesamt fünf Zahlen.	KV 3
	PA	Alternativ: Kopieren Sie für jeden TN die Kopiervorlage 3. Partner A nennt fünf bis zehn Zahlen, Partner B muss jedes Mal die Zahl auf dem Zahlenfeld finden und ankreuzen. Dann wechseln die Partner die Rollen.	
7	GA	Die TN arbeiten zu dritt. Partner A sagt eine Zahl, z.B. „45“. Partner B und C zählen weiter: Partner B sagt: „46“, Partner C sagt: „47“. Dann tauschen sie die Rollen. Jeder TN sollte mindestens einmal als Erster eine Zahl nennen. Fakultativ: Danach spielen die TN das Spiel nochmal. Diesmal zählen sie runter, z.B. 45–44–43.	
8	PL	Führen Sie die Frage <i>Wie alt ...?</i> ein. Schreiben Sie <i>Wie alt bist du?</i> bzw. <i>Wie alt sind Sie?</i> an die Tafel. Die TN nennen reihum ihr Alter (Kettenübung). Fangen Sie zuerst an. Beispiel: ◆ <i>Maria, wie alt bist du?</i> ● <i>22. Und wie alt bist du, Marko?</i> ✚ <i>31 etc.</i>	CD 1/42
	PA PL	Die TN hören dann den Dialog und ergänzen zu zweit das Alter der Personen. Kontrollieren Sie im Plenum.	

9	EA PL	Die TN hören und sortieren den Dialog. Kontrollieren Sie im Plenum. Erklären Sie den Gebrauch von <i>Mann</i> und <i>Frau</i> . Zeigen Sie Ihren Ringfinger, sofern Sie selbst einen Ehering tragen. Falls nicht, suchen Sie einen TN mit Ehering. Dieser zeigt seinen Ring ins Plenum und Sie fragen ihn: „Wie alt ist dein Mann / deine Frau?“ Der TN antwortet.	CD 1/43
10	EA PA	Die TN hören die Fragen und sprechen in den Pausen nach. Dann spielen sie zu zweit. Sie fragen sich gegenseitig nach dem Alter ihrer Familienmitglieder.	CD 1/44
11	EA	Die TN schreiben einen kurzen Text über ihre Familie. Sie können hierzu ihre Familien-App aus C10 heranziehen. Dabei schreiben sie, wie alt die Familienmitglieder sind. Sie können auch schreiben, wo sie wohnen, welche Sprachen sie sprechen etc. Kontrollieren Sie.	
12	PA PL	Die TN hören die Sätze und ergänzen zu zweit die Berufsbezeichnungen unter den Fotos in D13. Kontrollieren Sie im Plenum. Weisen Sie auf die Endung <i>-in</i> bei femininen Berufsbezeichnungen hin.	CD 1/45
13	EA PL	Die TN lesen den Text und notieren sich Informationen über Martha und Fabio wie im Beispiel vorgegeben. Sammeln Sie die Informationen an der Tafel in Form von Wortigeln. Erklären Sie, wo nötig, neue Wörter.	
14	EA PL	Die TN lesen den Text in D13 noch einmal und unterstreichen die Personalpronomen <i>er</i> bzw. <i>sie</i> und die dazugehörigen Possessivartikel. Kontrollieren Sie im Plenum. Erklären Sie Bedeutung und Gebrauch der Possessivartikel <i>sein-</i> und <i>ihr-</i> . Wiederholen Sie an dieser Stelle die bereits bekannten Possessivartikel <i>mein-</i> und <i>dein-</i> .	
15	EA PL PA PL	Die TN ergänzen die Texte. Dann hören und prüfen sie. Kontrollieren Sie an der Tafel. Verweisen Sie auch auf den Plural auf <i>-s</i> bei <i>Hobbys</i> . Fakultativ: Teilen Sie jedem TN die Kopiervorlage 4 aus. Die TN ergänzen zu zweit die Grammatiktabellen mit den Artikeln, damit sie eine Übersicht haben. Kopieren Sie die KV auf Folie und kontrollieren Sie gemeinsam. Lassen Sie TN nach vorne kommen, die die Tabellen auf der Folie ergänzen.	CD 1/46 KV 4 Folie
16	EA PA	Die TN schreiben einen Text über ihre Freundin / ihren Freund. Dann tauschen Sie mit dem Partner, der den Text kontrolliert. Gehen Sie umher und kontrollieren Sie mit. Am Schluss sollte jeder Text auch von Ihnen kontrolliert worden sein. Erklären Sie den TN, dass jeder sich ein Dossier (z.B. einen Ordner, ein separates Heft oder eine Computer-Datei) anlegen kann, um die von ihm im Laufe des Kurses geschriebenen Texte darin zu sammeln. Am Ende des Kurses kann so jeder TN seinen Lernfortschritt besser erkennen. (s. auch allgemeiner Hinweis: Lektion 1 Xtra Lesen Aufgabe 4) Die TN können zum Schluss ihren Text in ihrem Kurs-Dossier ablegen.	Dossier
17	PL EA PL	Die TN lesen ihre Texte aus D16 vor. Jeder TN erstellt eine Liste in seinem Heft und ergänzt diese um die gehörten Informationen. Falls eine Information fehlt, können die TN auch den Sprecher danach fragen. Übernehmen Sie die Liste aus dem Buch an die Tafel. Kontrollieren Sie gemeinsam im Plenum.	

18	PL	Die TN sprechen im Plenum. Jeder TN stellt mithilfe der Liste aus D17 eine Person aus dem Kurs vor.	
	GA	Alternativ: Die TN lösen diese Aufgabe in Gruppen zu je drei Personen.	
Xtra Lesen 1	EA	Die TN lesen den Text und ergänzen das Profil.	
	PL	Schreiben Sie währenddessen das Profil mit Lücken an die Tafel. Wenn alle fertig sind, bitten Sie TN nach vorne, die das Profil ausfüllen. Klären Sie dann neue Wörter.	
2	EA	Die TN sortieren die Fragen. Anschließend kontrollieren Sie im Plenum.	
	PL	Schreiben Sie die Fragen an die Tafel.	
3	EA	Die TN ordnen den Fragen in Aufgabe 2 die passenden Antworten zu.	
	PL	Kontrollieren Sie im Plenum. Schreiben Sie die Antworten neben die Fragen an der Tafel.	